Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

DFG

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"

Brief von Pehr Johan Lugn an Adolf Erman

Lugn, Pehr Johan

Uppsala, 05.12.1919

Nachweis dieses Dokuments im Kalliope-Verbund

urn:nbn:de:gbv:46:1-90736

Visual Library

Beantw. 26/12

Upsala den 5.-12-09.

Hochgeehrter Herr Professor!

Von Reuther und Richard sehe ich heute, Herr Professor, Ihren "Abriss der ägyptischen Grammatik" ersehen und erlaube mir Ihnen hierfür meinen herzlichen Dank auszusprechen. Ich hoffe denselben bei der nächsten Vorlesungszeit anwenden zu können. Wann wird Ihr neues Glossar erscheinen? Meine Studenten, welche bisher in schwierigen Fällen auf das grosse und verachtete Lexikon von Brugsch angewiesen waren, warten mit Ungeduld darauf.

Wie bekannt erschien

Professor K. Piehl hier in Upsala das Viktoriamuseum für ägyptische Altertümer und dotierte demselben seine bedeutende Privatbibliothek. Während der letzten 10 Jahre wurden weder die Sammlungen noch die Bibliothek um eine einzige Nummer vermehrt. In der Bibliothek kommt Brandes Mangel an deutscher ägyptologischer Literatur, aber auch die Sammlungen müssen wesentlich komplettiert werden, wenn sie für den Unterricht wirklich von Nutzen sein sollen. Als Leiter des Museums machte ich es als meine Aufgabe, das Museum in jeder Weise zu bereichern, um es für den Unterricht so instruktiv wie möglich zu gestalten.

Da es dem Institut an Mitteln fehlt, Neuerwerbungen zu machen, erlaube ich mir höflichst

die Anfrage, ob möglicherweise ein deutsches Institut, das Überfluss an Doubletten besitzt, uns als Tausch die eine oder andere Nummer würde abtreten können.

Ich wäre Ihnen, Herr Professor, für Rat und Hilfe in dieser für uns so wichtigen Frage, ganz besonders zu Dank verpflichtet.

Mit ausgezeichneter Hochachtung

Ihr ergebener

Schr Lange